

Feuer im Breitenberg: Feuerwehrlöscht drohende Katastrophe!

Ein illegales Feuer am Breitenberg in Vorarlberg entfachte einen Brand, der schnell die Feuerwehr mobilisierte und 147 Einsatzkräfte erforderte.



Breitenberg, Deutschland - Am 21. März brach im Waldgebiet am Breitenberg ein heftiger Brand aus, der durch eine illegale Feuerstelle ausgelöst wurde. Unbekannte Täter zündeten ein Feuer an einem Ort, wo das Entzünden von Feuern aufgrund der Trockenheit streng verboten ist. Trotz der strengen Vorschriften breitete sich das Feuer schnell aus, da ein starker Föhn die Flammen antrieb. Aufmerksame Passanten entdeckten die Flammen und alarmierten umgehend die Feuerwehr. Als die Einsatzkräfte eintrafen, war die Grillstelle noch warm, und das Feuer hatte bereits eine Fläche von rund 100 Metern erfasst, wie [5min.at](#) berichtete.

Die Feuerwehr Hohenems übernahm die Koordination der

Löscharbeiten, unterstützt von weiteren Feuerwehren der Region. Besonders herausfordernd war das Löschen unterhalb der Felskante, wo Feuerwehrleute mit Hilfe der Bergrettung abgeseilt werden mussten, um Glutnester zu bekämpfen. Bei diesen schwierigen Bedingungen kam eine Drohne mit Wärmebildkamera zum Einsatz, um versteckte Brandherde zu identifizieren. Zudem mussten rund 60.000 Liter Wasser per Pendelfahrt zur Einsatzstelle gebracht werden. Nach stundenlangen intensiven Löschmaßnahmen konnte der Brand gegen 01:00 Uhr endgültig eingedämmt werden. Die Feuerwehr plant für den nächsten Morgen eine Nachkontrolle, um eine erneute Entzündung auszuschließen.

Brand in Berlin-Lichtenberg

Details	
Vorfall	Brandstiftung, Brand
Ursache	illegale Feuerstelle, unbekannte Täter, Brandstiftung
Ort	Breitenberg, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.5min.at• www.berlin-live.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at